**Pressekontakt:**

**Televisor**
**Birgit Mangold**

**Internationale Filmfestspiele Berlin**
**Berlinale Talent Campus**

Potsdamer Straße 5 · 10785 Berlin
Deutschland
Tel.: +49 30 259 20 518
Fax: +49 30 259 20 199
pr@berlinale-talentcampus.de
www.berlinale-talentcampus.de

**Pressemitteilung #9 Freitag, 16. Januar 2004**

# *Berlinale Talent Campus*
# 520 Filmtalente aus 84 Ländern erstmalig auf der Berlinale

Ein explosives Kreativgemisch: 520 Filmtalente aus 84 Ländern konnten sich durch ihre Arbeitsproben (Film, Scripts und Sound) für den *Berlinale Talent Campus* 2004 qualifizieren. Sie treffen auf internationale Filmprofis von Format wie z. B. Eleanor Bergstein, Anthony Minghella, Walter Murch, Nicolas Philibert, Zbigniew Preisner, Alan Parker oder Wim Wenders.

Im Vergleich zum Vorjahr erhöht sich die Zahl der vertretenen Länder um 23, erstmals dabei sind z. B. junge Filmemacher aus Afghanistan, Palästina, Kasachstan, Burkina Faso und Kolumbien. Insgesamt haben sich über 3600 Filmtalente aus 101 Ländern beworben (im Vorjahr 2000 Bewerber aus 70 Ländern). Neben den 80 Deutschen kommen die meisten ausgewählten Filmtalente aus Großbritannien (67), USA (47), Kanada (21), Frankreich (21), Spanien (18), Polen (12), Schweiz (12), Italien (11) und Israel (10). Darunter sind Regisseure (39%) Drehbuchautoren (25%), Produzenten (11%), sowie Kameraleute, Schauspieler, Editoren, Sounddesigner und Komponisten. 41% der *Campus*-Teilnehmer sind weiblich.
Die vollständige Statistik ist abzurufen unter www.berlinale-talentcampus.de.

**Das internationale Expertenteam – die Crème de la Crème des FilmBiz**
Zum Glück ist ein großer Teil des Campus öffentlich, sonst könnte man schon ein wenig neidisch auf die Talente werden: Veranstaltungen gibt es unter anderem mit Eleanor Bergstein (*Dirty Dancing*), Anthony Minghella (*Der talentierte Mr. Ripley*), Alan Parker (*Evita, Commitments*), Stephen Frears *(High Fidelity, Kleine schmutzige Tricks*), Nicolas Philibert (*Sein und Haben*), Mike Leigh (*All or Nothing, Naked*) und Wim Wenders (*Der Himmel über Berlin*; *Buena Vista Social Club*). Außerdem kommen die Kameramänner Andrew Lesnie (*Herr der Ringe*) und Michael Ballhaus (*Gangs of New York*), die Philosophen Slavoj Zizek und Alain Badiou sowie die Film-Legende Ken Adam, bekannt für die spektakulären Film-Sets von *James Bond*.

Für das Schwerpunktthema *The Sound and Music* haben u. a. zugesagt: die Filmmusikkomponisten Zbigniew Preisner (Kieslowski-Trilogie: *Drei Farben: Blau/Weiß/Rot*), David Holmes (*Ocean's Eleven, Out of Sight)* sowie als Pate der Sounddesigner und Editor Walter Murch (*Apocalypse Now, Der englische Patient*).

In Kooperation mit den anderen Sektionen der Berlinale werden beim *Campus* zudem Branchenprofis u. a. aus Israel, Südafrika, Afghanistan, Indien, Brasilien und Iran erwartet.

Eine Initiative der Internationalen Filmfestspiele Berlin, ein Geschäftsbereich der Kulturveranstaltungen des Bundes in Berlin GmbH, in Kooperation mit MEDIA Training, Senatsverwaltung für Wirtschaft, Arbeit und Frauen, Haus der Kulturen der Welt und Volkswagen. Gründungspartner sind Medienboard Berlin-Brandenburg und UK Film Council.